



Ausschreibung:

Projekt „Medienkompetenz an der Grundschule“, Schuljahr 2021/2022

♦ Audio ♦ Foto ♦ Video ♦ Internet ♦ Online-Medien ♦ Tablets ♦ Apps & Co

Das Niedersächsische Kultusministerium, die Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM) und das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) führen im Schuljahr 2021/2022 eine Qualifizierung zum Thema „Medienkompetenz für Lehrkräfte an niedersächsischen Grundschulen“ durch.

Ziele

Die Fortbildungsreihe „Medienkompetenz an der Grundschule“ soll dazu beitragen, medienpädagogisches Tun und Handeln als festen Bestandteil in die Arbeit der Grundschule besser zu integrieren. **Die Qualifizierung richtet sich an Lehrer*innen, die erst wenige Erfahrungen im Umgang mit digitalen Medien im Unterricht haben. Allerdings sollen die Teilnehmer*innen über Grundkenntnisse für die Arbeit mit dem Computer (Bedienung, Ordnerstruktur, Speichern etc.) verfügen.** Die Medienkompetenz der Lehrkräfte soll nachhaltig entwickelt und gestärkt werden. Darüber hinaus sollen regionale Netzwerke entstehen, in denen ein Austausch auch über den Fortbildungszeitraum hinaus möglich ist.

Inhalte

Die Fortbildungsreihe für Lehrkräfte ist modular aufgebaut. Sie vermittelt medientheoretische und medienpraktische Inhalte mit direkter unterrichtsrelevanter Ausrichtung. Informationen, Grundlagenwissen und Diskussionen zu den Themen „Kinder und Medien“ sowie „Chancen und Risiken des Internets“ ergänzen die Medienpraxis und bilden die Basis für eigene Unterrichtsideen sowie für die Medienarbeit an der Schule.

Die Module

Modul „Mediennutzungsgewohnheiten von Kindern“

- Tablet, Smartphone und TV - welche Medien prägen den Alltag unserer Kinder?
- Elternarbeit zum Thema Medien

Modul „Bildbearbeitung für die Grundschule“

- Arbeiten mit digitalen Bildern

Modul „Medienberatung vor Ort“

- Themen nach Absprache
- z.B. Medienkonzept, medienpädagogische Unterstützung, Beratung bei der medientechnischen Ausstattung

Modul „Internet – Chancen und Risiken“

- Einsatz des Internets im Unterricht
- Apps, Online-Spiele und Social Media
- Sicherheit im Netz/Kinder- und Jugendschutz

Modul „Audioarbeit“

- Digitale Aufnahme und einfache Produktionstechnik
- Projekt planen (z.B. Klanggeschichten)

Modul „Erklär-Film mit Tablets“

- Einfache Erklär-Filme als Lehr- und Lernmethode im Grundschulunterricht
- Video-Erstellung und Video-Bearbeitung mit Tablets

Zusatz-Module (auf Wunsch)

- Interaktive Tafeln (*SMART und Promethean*)
- Web-Tools im Grundschulunterricht
- Einstieg in das Programmieren (nach Absprache, z.B. mit Lego WeDo 2, Scratch)



Zusätzlich zu den Qualifizierungs-Modulen können die am Projekt teilnehmenden Grundschulen für ihre 4. Klassen kostenfrei den „**Aktionstag Internet**“ buchen. Darüber hinaus kann auch die Informationsveranstaltung „**Medienabend an der Grundschule**“ kostenfrei genutzt werden. Informationen zu den beiden NLM-Angeboten gibt es auf den NLM-Internetseiten (<https://www.nlm.de/medienkompetenz>).

Im Schuljahr 2021/2022 werden bis zu elf Fortbildungsreihen dezentral in Niedersachsen durchgeführt. Grundschulen aus ganz Niedersachsen können sich für eine Teilnahme am Projekt bewerben. Je Landkreis bzw. je kreisfreie Stadt müssen sich mindestens zehn Lehrer*innen anmelden. Bei Bedarf werden Schulen aus mehreren Landkreisen bzw. kreisfreien Städten in einer Fortbildungsgruppe zusammengefasst.

Wenn es die Pandemie-Situation im Laufe des Schuljahres 2021/2022 erfordern sollte, werden die Fortbildungs-Module als Online-Veranstaltungen realisiert.

Die Bewerbung erfolgt mit dem anliegenden Anmeldeblatt bei der NLM. Mit der Anmeldung erkennen die unterzeichnenden Schulleitungen die Teilnahmebedingungen an und zwar, dass

- die Grundschule mindestens eine Lehrerin bzw. einen Lehrer für die Teilnahme an allen sechs Lehrgangsmodulen freistellt, die in zwei ganztägigen und zwei halbtägigen Veranstaltungen durchgeführt werden.
- die Schule über eine Grundausstattung an digitaler Technik verfügt, die für medienpraktische Arbeit im Rahmen des Projektes eingesetzt werden kann.
- die Schule bereit ist, die Arbeit mit Medien auch langfristig in den Unterricht zu integrieren.

Die Projektträger gehen davon aus, dass teilnehmende Grundschulen oder die zuständigen Medienzentren der jeweiligen Region Räumlichkeiten für die Fortbildungen kostenlos zur Verfügung stellen. Es ist darauf zu achten, dass die Tagungsstätten die notwendigen Ausstattungen bieten bzw. Möglichkeiten haben, diese dort aufzubauen. Falls Fortbildungs-Module online realisiert werden müssen, finden sie auf einer Internet-Plattform der Projektträger oder in der Niedersächsischen Bildungscloud statt. Die Fortbildungen sind kostenfrei. Fehlen einzelne Teilnehmer oder Teilnehmerinnen unentschuldig an den Fortbildungsveranstaltungen oder sagen sie ihre Teilnahme weniger als sieben Tage vor dem Veranstaltungstermin ab, erheben die Projektträger eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 Euro. Absagen müssen rechtzeitig erfolgen. Dieses gilt auch für den Fall, dass aufgrund der Pandemie-Situation Online-Veranstaltungen durchgeführt werden.

Anmeldeschluss ist der 20. Juli 2021, bis dahin muss die Anmeldung bei der Niedersächsischen Landesmedienanstalt vorliegen (E-Mail und Anschrift finden Sie auf dem Anmeldeblatt).

Die Auswahl der einzelnen Schulen erfolgt nach regionaler Zuordnung zu den einzelnen Fortbildungsreihen und nach Eingangsdatum. Für den Fall, dass sich in einzelnen Regionen mehr als zwölf Lehrkräfte für das Projekt anmelden und dass die Kapazitätsgrenze von elf Fortbildungsreihen insgesamt überschritten wird, entscheidet das Los. Die Bestätigung zur Teilnahme am Projekt erfolgt voraussichtlich zum Ende der Sommerferien 2021. Für Fragen steht Ihnen die Projektkoordinatorin Christina ter Glane zur Verfügung:

E-Mail: terglane@nibis.de, Telefon: 0151 52201181.



Anmeldung

zur Teilnahme am Projekt „Medienkompetenz an der Grundschule“

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei der NLM finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.nlm.de/index/datenschutz>

Die Grundschule

Straße:

PLZ Ort:

Schulnummer:

meldet sich hiermit zur Teilnahme am Projekt „Medienkompetenz an der Grundschule“ an und zwar im Landkreis/in der kreisfreien Stadt

Für den Fall, dass sich in einzelnen Regionen mehr als zwölf Lehrkräfte für das Projekt anmelden und dass die Kapazitätsgrenze von elf Fortbildungsreihen insgesamt überschritten wird, entscheidet das Los.

Teilnahmebedingungen

Mit dieser Anmeldung erkenne ich, als Schulleiter/Schulleiterin, die folgenden Bedingungen für die Teilnahme am Projekt an:

- Unsere Schule stellt folgende Lehrerinnen und/oder Lehrer (Name, E-Mail).....
.....
.....

....., für die Teilnahme an den sechs Modulen des Lehrgangs frei (**weitere Lehrkräfte mit Angabe der Kontakt-E-Mail bitte auf einem extra Blatt aufführen**). Der Lehrgang wird in zwei Halbtages- und zwei Ganztagesveranstaltungen durchgeführt. **Falls es die Pandemie-Situation erfordert, finden die Fortbildungs-Veranstaltungen online statt.**



Die Angabe einer persönlichen E-Mail ist für die Teilnahme am Projekt verpflichtend, da die gesamte Korrespondenz, z.B. Bekanntgabe der Schulungstermine, Informationen der Dozenten u.ä., über E-Mail geführt wird! Die E-Mail dient lediglich der Informationsweitergabe und wird



NICHT für andere Zwecke verwendet.

- Unsere Schule verfügt über eine Grundausstattung an PCs oder Tablets, die für medienpraktische Arbeit im Rahmen des Projektes eingesetzt werden kann.
- Unsere Schule ist bereit, die Arbeit mit Medien auch langfristig in den Unterricht zu integrieren.
- Unsere Schule hat sich im Vorfeld der Anmeldung bereits mit anderen Grundschulen aus unserer Region abgesprochen, gemeinsam am Projekt teilzunehmen. (Falls das zutrifft, bitte die Schulen auf einem gesonderten Blatt aufführen.)

Ort, Datum

Schulleitung